

I 180362

Analog und digital: Sprachunterricht mit Geflüchteten

29.09.2018
Hannover

Agentur für
Erwachsenen- und Weiterbildung
Postfach 4 73
30004 Hannover

Was Sie beachten müssen (Verfahrensregelungen)

1. Die Teilnahme an den Fortbildungsveranstaltungen der AEWB ist in der Regel für alle Mitarbeiter/-innen in der niedersächsischen Erwachsenen und Weiterbildung offen. Tagungsthema und Angabe eines Adressatenkreises verdeutlichen, für welchen Teilnahmekreis die Veranstaltungen in besonderer Weise geeignet sind.
2. Für die Teilnahme an Fortbildungsveranstaltungen wird ein Teilnahmebeitrag erhoben. Dieser ist gemeinsam mit einer Leistungsbeschreibung der Veranstaltung im Programmheft und den Einladungen ausgewiesen.
3. Anmeldungen zur Mitarbeiterfortbildung müssen schriftlich erfolgen und schließen die Anerkennung dieser Verfahrensregelungen ein. Die zur Bearbeitung und Durchführung der Fortbildungen erforderlichen Angaben werden unter Beachtung der Datenschutzbestimmungen gespeichert.
4. Anmeldungen von Privatpersonen werden nur berücksichtigt, wenn sie eine Einzugsermächtigung für den Teilnahmebeitrag enthalten. Der Lastschrift-Einzug erfolgt durch den Niedersächsischen Bund für freie Erwachsenenbildung (nbeb) nach Durchführung der Veranstaltung. Für Organisationen/ Einrichtungen erfolgt die Rechnungsstellung. Der jeweils angegebene Teilnahmebeitrag kann nicht reduziert werden (auch nicht bei zeitweiser Teilnahme oder Verzicht auf Verpflegung/Übernachtung). Bei mehrteiligen Veranstaltungen wird der Teilnahmebeitrag nach Durchführung des ersten Teils eingezogen.
5. Gebühren, die bei Rücklastschriften auf Grund fehlerhafter oder unvollständiger Angabe zur Bankverbindung entstehen, müssen wir Ihnen leider berechnen. Bitte teilen Sie uns Ihre aktuellen Daten umgehend mit.
6. Die Veranstaltungen finden in der Regel statt, wenn zehn verbindliche Anmeldungen vorliegen. Bei Überbelegung entscheidet die Reihenfolge des Posteingangs über die Annahme. Über die Durchführung einer Fortbildung wird in der Regel 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn entschieden.
7. Alle Teilnehmer/-innen erhalten rechtzeitig vor der Veranstaltung eine Bestätigung ihrer Anmeldung sowie Hinweise über Anfahrtsmöglichkeiten und Angaben zum Tagungsort. Falls eine Veranstaltung nicht zustande kommt, erfolgt eine rechtzeitige Absage.
8. Die Anmeldebestätigung gilt in Verbindung mit dem Kontoauszug als Zahlungsnachweis gegenüber dem Finanzamt.
9. Bei Rücktritt von der Anmeldung innerhalb von 10 Tagen vor Veranstaltungsbeginn bzw. Nichterscheinen trotz Anmeldung erhebt die AEWB eine Gebühr in Höhe von 80% des ausgewiesenen Teilnahmebeitrags. Absagen sind direkt an die Agentur zu richten. Bei Rücktritt während eines Lehrgangs kann auf Antrag ein Teil des Teilnahmebeitrags, höchstens jedoch 50%, erstattet werden.
10. Sonderregelungen für einzelne Veranstaltungen sind jeweils dort ausgewiesen.

Bitte teilen Sie uns Änderungen Ihrer Adresse bzw. Bankverbindung umgehend mit, damit keine unnötigen Bankgebühren für Sie entstehen.



Agentur für Erwachsenen- und Weiterbildung

Die AEWB ist eine organisatorisch selbstständige Stelle nach dem Niedersächsischen Erwachsenenbildungsgesetz (NEBG), die vom Niedersächsischen Bund für freie Erwachsenenbildung (nbeb) getragen wird.

Geschäftsführer: Dr. Martin Dust

Postfach 4 73
30004 Hannover
Bödekerstraße 16
30161 Hannover

Tel. 0511 300330-10
Fax 0511 300330-81
info@aewb-nds.de
www.aewb-nds.de



Analog und digital: Sprachunterricht mit Geflüchteten

29.09.2018

Fortbildung
für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter
in der niedersächsischen
Erwachsenen- und Weiterbildung

Analog und digital: Sprachunterricht mit Geflüchteten

Kommunikationsfähigkeit ist die Voraussetzung für Integration und gutes Zusammenleben. In zahlreichen Sprachkursen werden Geflüchtete mit viel pädagogischem und didaktischem Geschick an die deutsche Sprache herangeführt. Neben der Vermittlung von Vokabeln und Grammatik braucht Kommunikation auch weitere Zugänge wie zum Beispiel Körpersprache, Stimme oder Mimik. Ideal ist es, wenn möglichst viele Lernebenen im Sprachunterricht angesprochen werden.

In dieser Fortbildung werden Methoden vorgestellt und praktisch erprobt, die multisensorische Kanäle ansprechen.

Neben erfahrungsorientierten und theaterpädagogischen (analogen) Methoden, bieten auch die digitalen Medien neue Möglichkeiten für ganzheitlichen, aktivierenden Sprachunterricht. Sie erhalten eine ausführliche Einweisung in die Erstellung von Erklärvideos zum Einsatz im Sprachunterricht.

Die Wirksamkeit dieser überaus motivierenden und lernunterstützenden Methoden werden Sie selbst erleben und dadurch entscheiden können, welche dieser Bausteine in Zukunft in Ihrem eigenen, vielfältigen Methodenkoffer landen werden.

Leitung: Andreas Sedlag (Theaterpädagoge und Kompetenztrainer)

Termin/UStd.:

Samstag, 29.09.2018,

10:00 Uhr – 17:00 Uhr (8 UStd.)

Ort: Hannover

Kosten: 69,00 EUR (inkl. Verpflegung)

Adressatenkreis: Lehrende, Kursleitende,

Trainer/-innen, Pädagogische Mitarbeiter/-innen

Ansprechpartner/-in für diese Veranstaltung:

Stephanie Hüllmann, Tel.: 0511 300330-28

E-Mail: huellmann@aewb-nds.de (Inhalte)

Gabriele Pfitzner, Tel.: 0511 300330-15

E-Mail: pfitzner@aewb-nds.de (Organisation)

Das aktuelle Fortbildungsprogramm der AEWB finden Sie unter: www.aewb-nds.de



Meine Anmeldung für I 180362

Pf

Analog und digital: Sprachunterricht mit Geflüchteten, 29.09.2018

Herr Frau

Name, Vorname:

Meine Postanschrift

privat (Kursleitende bitte immer Privatanschrift angeben)

dienstl.:

Straße:

PLZ/Ort:

Tel.: p.: Tel.: d.:

E-Mail:

Ich arbeite/Ich unterrichte

an einer öffentl. geförderten EB-Einrichtung (z.B. vhs, eeb, ...)

Name der Einrichtung

PLZ/Ort:

als Päd. Mitarbeiter/-in Verwaltungsmitarbeiter/-in

als Seminar-/Kursleiter/-in Projekt anderes

.....

Haupt-Arbeits-/Kursbereich:

im Bereich Erwachsenen- und Weiterbildung bei

einer KiTa, Schule einer Universität, (Fach-)Hochschule

einem Verein, einer gemeinnützigen Einrichtung

einem privaten Anbieter

anderes

.....

Bitte schicken Sie mir Ihr neues Programm regelmäßig zu:

Ich habe die Datenschutzerklärung gelesen und akzeptiert.

<http://www.aewb-nds.de/datenschutz/>

SEPA-Lastschriftmandat

(Für Organisation/Einrichtung erfolgt die Rechnungsstellung)

Gläubiger-Identifikationsnummer: DE40ZZZ00000361835

Mandatsreferenz: Wird in der Anmeldebestätigung ausgewiesen.

Ich ermächtige den Niedersächsischen Bund für freie

Erwachsenenbildung (nbeb), einmalig eine Zahlung bzw. bei

Ratenzahlungen wiederkehrend von meinem Konto mittels

Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an,

die vom Niedersächsischen Bund für freie Erwachsenenbildung

(nbeb) auf mein Konto gezogene(n) Lastschrift(en) einzulösen.

Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem

Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages

verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut

vereinbarten Bedingungen.

Vorname u. Name Kontoinhaber/-in

Kreditinstitut/Ort

IBAN: DE _ _ | _ _ _ _ | _ _ _ _ | _ _ _ _ | _ _ _ _ | _ _

Datum, Ort und Unterschrift Kontoinhaber/-in